Wir besuchen den Zoo

Ihr braucht dazu:

- Eine Seite Zeitungspapier oder ein Paar Socken, zu einem Ball zusammengetan
- Kissen
- 2 sehr große Kissen und eine Decke (um einen Hügel zu bauen, den man im Baumstammrollen runterrollen kann)
- Eventuell ein Tierbuch

Wir wollen heute den Zoo besuchen. Wisst ihr was ein Zoo ist? Dort gibt es ganz viele Tiere; die wollen wir uns heute angucken.

Also so los. Wir fahren mit dem Auto zum Zoo (*Lenkrad imitieren und durch das Zimmer fahren*). Auf dem Parkplatz müssen wir vor- und zurückfahren, damit richtig in die Parklücke passen.

Die ersten Tiere, die wir sehen sind:

die Affen (Affen nachmachen; Eltern mit sehr kleinen Kindern können ihre Kinder an den Armen hochziehen, um so das Hangeln zu imitieren, die Kinder können an den Eltern herumklettern; die größeren Kinder versuchen mit ihren Eltern (ihrem Geschwister) "Spiegeläffchen zu spielen, einer macht etwas vor, der andere macht es spiegelgleich nach). Dann kommt

<u>das Faultier</u> es lebt in Bäumen und bewegt sich sehr, sehr langsam. (*sich auf den Rücken legen und ganze langsam Arme und Beine bewegen*). Weiter geht es zu den

Zebras; die sind gestreift und galoppieren durchs Gehege (durch die Wohnung "galoppieren"; Eltern können ihr Kind Huckepack nehmen und durch die Wohnung "galoppieren). Ihr könnt auch über kleine Hindernisse (kl. Kissen) drüber springen. Hüpfend kommen wir zu den

<u>Pinguinen</u>; sie *watscheln* durch ihr Gehege, *springen* von "Eisschollen" (*Kissen*). Wenn ihr wollt, könnt ich das Lied vom kleinen Pinguin singen. Wir bauen uns aus den großen Kissen und Decke einen Schneehügel, dem wir im *Baumstamm rollen herunterrollen* können. Ihr könnt auch noch 2 große Kissen auf die Kissen drauf tun, dann wird der Hügel höher. Weiter geht es zu den

<u>Seehunden</u>; sie schwimmen durch ihr Becken und können mit dem Kopf Bälle wegschießen (aus dem Zeitungspapier Ball formen oder die Socken nehmen, hochwerfen und mit dem Kopf wegschießen). Sie legen sich auf den Rücken und klatschen mit ihren Flossen. Und sie fangen den Fisch auf (Ball hochwerfen und auffangen). Die Seehunde liegen auf der Seite und schlagen die Flossen zusammen (auf der Seite liegen und die Beine hochhalten) Auf einem langen,

steinigen Weg (viele Kissen) oder über eine Treppe (auf Kissen aufsteigen und absteigen) kommen wir zu den

Flamingos; sie stehen auf einem Bein und auf dem anderen Bein und müssen sich nach vorne beugen, wenn sie ihr Futter wollen. Hüpfend kommen wir zur Eule; sie sitzt auf dem Stamm (auf dem Boden sitzen) und dreht den Kopf hin und her. Wenn sie eine Maus sieht, die sie fressen will, springt sie plötzlich hoch, breitet ihre Flügel aus und fängt die Maus. Wir gehen die Treppe wieder runter (auf die Kissen steigen und wieder runter) und kommen zu den Elefanten; die haben einen Rüssel und tröten damit und stapfen durchs Gehege. Wir laufen ganz schnell, dann wieder langsam, dann wieder schnell und kommen zum

<u>Aquarium</u> Dort gibt es

<u>Krebse</u>; sie können vor- rückwärts und seitwärts laufen. Und es gibt Winkerkrabben, die winken mit den "Fühlern" (Beinen/Füße; kleine Kinder können sich auf den Po setzen und mit den Beinen/Füßen winken). Weiter geht es zum

Oktopus; sie liegen auf dem Rücken und wedeln mit ihren Tentakeln (auf dem Rücken liegen und Arme und Beine bewegen). Gleich daneben sind die Schlangen, sie robben über den Boden und zischeln mit der Zunge. Wir hüpfen zu den

<u>Fröschen</u>; die Frösche springen umher, es gibt Weitsprungfrösche und Kurzsprungfrösche. Wir gehen über eine Steinbrücke (*Kissen hintereinander*) und kommen zu den

Krokodilen, sie liegen faul im Wasser, ab und zu bewegen sie sich auf allen vieren und wenn sie Nahrung sehen rennen sie blitzschnell auf allen vieren dorthin. Nun kommen wir zu unserem letzten Tier in unserem Zoo. Es ist der Löwe; er brüllt ganz laut, geht durch sein Gehege und manchmal schläft er auch.

Wenn ihr wollt, könnt ihr das Lied: "Heut gehen wir auf Löwenjagd" (mit Fernrohr und Kamera) singen und mit dem Auto wieder nach Hause fahren.